

Reisesender Marco Polo bietet Wetter-service

Rechtzeitig vor der Urlaubssaison nimmt der Reisesender Marco Polo TV einen internationalen Wetterbericht ins Programm. Zusätzlich zum täglichen Angebot mit Reisemagazinen, Reportagen über Freizeitaktivitäten und spannenden Stories zu Kultur und Geschichte von Ländern rund um den Globus informiert die neue Sendung über das aktuelle Reisewetter in Deutschland und Europa. Ergänzend präsentieren die wetter.com-Experten Anna Gröbel, Kai Zorn und Bernd Madlener detaillierte Informationen zu Wetterphänomenen – von Orkanen, über Saharand und Eisregen bis zur Entstehung von Gewitterfronten.

Der Reisewetterbericht wird täglich aktuell in den wetter.com-Studios in München produziert. Das in HD produzierte Programm wird über die Pay-TV-Plattformen T-Entertain (Deutsche Telekom) und Kabelkiosk (Eutelsat) ausgestrahlt.

Vierbeiner brauchen auf Reisen einen Pass

Wer mit seinem Haustier ins Ausland reisen möchte, hat eine Reihe von Vorschriften zu beachten. Innerhalb und außerhalb der EU gelten unterschiedliche Einreisebestimmungen für Tiere. Der ADAC empfiehlt daher, sich rechtzeitig über die Vorschriften zu informieren und mindestens einen Monat vor der Abreise an die obligatorischen Impfungen beim Tierarzt zu denken.

Für Reisen innerhalb der EU ist seit Juli 2011 ein Mikrochip Pflicht. Eine vor diesem Stichtag erfolgte und gut lesbare Tätowierung wird ebenfalls anerkannt. Außerdem ist der EU-Heimtierausweis mitzuführen, der vom Tierarzt ausgestellt wird. Der Ausweis muss Angaben zum Tier, seinem Besitzer und der durchgeführten Tollwutimpfung enthalten. Die Erstimpfung muss mindestens 21 Tage vor Grenzübertritt durchgeführt worden sein. In Finnland, Großbritannien, Irland und Malta ist bei Hunden zusätz-

lich eine Behandlung gegen Bandwürmer Pflicht.

Nicht-EU-Länder haben länderspezifische Besonderheiten. Die EU-Regeln übernommen haben jedoch die Schweiz und Liechtenstein, hier genügen Mikrochip, EU-Heimtierausweis und Tollwutimpfung. Norwegen verlangt bei Hunden zusätzlich die Behandlung gegen Bandwurm.

Bei der Wiedereinreise aus Ländern wie Norwegen, der Schweiz, Australien, den USA und Kanada gelten die gleichen Bestimmungen wie innerhalb der EU. Ansonsten muss noch vor der Abreise in Deutschland ein Tollwut-Antikörper test durchgeführt werden. Dieser darf frühestens 30 Tage nach der Impfung stattfinden.

Quelle: ampnet/nic

Keine Winter- oder Ganzjahresreifen in Italien

Autofahrer, die mit Winter- oder Ganzjahresreifen in Italien unterwegs sein möchten, sollten vor

der Fahrt den Index ihrer Reifen mit den Eintragungen in der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) abgleichen. Von 15. Mai bis 14. Oktober 2014 dürfen bestimmte Winterreifen und Ganzjahresreifen (jeweils M+S) in Italien nicht mehr genutzt werden, so der ADAC. Betroffen sind Fahrzeuge, die Reifen mit den Geschwindigkeitsklassen L, M, N, P und Q montiert haben. Außerdem darf der Index des aufgelegten Reifens (ab der Klasse R) nicht unter dem in der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) eingetragenen Geschwindigkeitsindex liegen. Der Index findet sich als letzter Buchstabe auf der Bereifung.

Wer dennoch mit einem nicht zugelassenen Reifen auf italienischen Straßen unterwegs ist, muss mit Strafen zwischen 419 und 1.682 Euro rechnen. Zudem kann auch eine Beschlagnahme des Fahrzeugs angeordnet werden. Generell rät der ADAC, in den Sommermonaten aus Sicherheitsaspekten auf Sommerreifen zu wechseln.

Suche: Mitfahrgelegenheit in die schönste Zeit des Jahres
Biete: Bewegende Momente



MOVECONTROL EcoEasy

- Softstart- und Softstopfunktion
- Einseitenbedienung serienmäßig
- Extrem leichte und kompakte Bauweise
- Hohe Bodenfreiheit
- Verschleißarme Aluminiumrollen
- Geeignet für Wohnwagen bis zu einem Maximalgewicht von 1.800 kg (4WD: 2.800 kg)
- Einachs- und Tandemausführung

5 Jahre Garantie*



Wasserarmaturen • Tauchpumpen • Rangiersysteme • Elektronik

REICH
MADE IN
GERMANY
Qualität

REICH GmbH
Telefon 02774/9305-0
info@reich-web.com
www.reich-web.com



*gemäß den Garantiebedingungen der REICH GmbH